



Jugendzentrum Saftladen
Mobile Jugendarbeit
Jugendtreff Ein-Stein
Ganztagsbetreuung
Freiwilligendienst
Intensiv vor Ort
Schulsozialarbeit & JaS
Schul- & Individualbegleitung
Integration aktiv
Quartiersmanagement

Januar - März 2023

NEUES AUS DER JUGEND- UND SOZIALARBEIT

Liebe Freunde des Trägervereins,

Liebe Freunde des Trägervereins,

wie doch die Zeit dahinfliegt. Kaum haben wir unseren Jahresbericht für 2022 veröffentlicht und auch online zum Abruf eingepflegt, schon ist wieder das erste Viertel des Jahres 2023 Geschichte.

Mit dem aus dem letzten Jahr mitgenommenen Schwung starteten wir mit viel Elan in das erste Quartal und wie der heutige Rundbrief zeigt, kommen unsere vielfältigen Angebote bei Kindern, Jugendlichen, Familien und Senior*innen aus Geretsried weiterhin sehr gut an. Das, was wir in den letzten Jahrzehnten entwickelt haben, werden wir auch weiterhin, soweit es leistbar und ausreichend finanziert ist, fortsetzen. Dazu gehört z.B. unser regelmäßiges und niedrigschwelliges Mobilspielangebot an drei festen Standorten in Geretsried, das so vielfältig und generationsübergreifend angenommen wurde. Ab 20. April heißt es wieder „komm, spiel mit!“.



Das Frühjahr ist traditionell die Zeit des nach außen Gehens, des Feierns und der Begegnung. Wir laden Sie herzlich zu den von uns, teils in Kooperation mit anderen und auch teils eigenverantwortlichen Aktionen in den nächsten Monaten ein. Besonders freut uns, dass der Betreiber eines Cafés am Neuen Platz mit Unterstützung des Quartiersbeirates und des Quartiersmanagements Eigeninitiative zeigt und am Sonntag ein Orthodoxes Osterfest am Neuen Platz organisiert, schauen Sie gerne vorbei und feiern Sie ab 12.00 Uhr mit!

Am 7. Mai geht es bei hoffentlich strahlendem Sonnenschein in und um den Saftladen herum rund und am 13. Mai lädt das Quartiersmanagement zum Start in den Frühling in Stein, am Neuen Platz und am Johannisplatz ein. Wir freuen uns, wenn wir Sie und euch bei der ein oder anderen [Veranstaltung](#) begrüßen dürfen!

Jetzt aber, liebe Leserinnen und Leser, wünsche ich Ihnen wie immer viel Freude beim Lesen unseres Rundbriefs! Vielleicht lassen Sie sich ja anstecken und engagieren sich auch (noch mehr) ehrenamtlich.

Herzliche Grüße

Kerstin Halba
Vorsitzende

Die Intensivklasse verändert mehr als nur ihr Gesicht – seien Sie mit dabei!

Seit Herbst 2016 war der TVJA Kooperationspartner des staatl. Schulamtes und des Amtes für Jugend und Familie in der Intensivklasse. Um dem immer größer werdenden Bedarf gerecht zu werden und noch mehr Schüler*innen, Eltern und Lehrkräfte unterstützen zu können, wurde seit Januar 2021 eine weitere pädagogische Fachkraft eingesetzt und unter Federführung der Beratungsrektorin Fr. Basel das Konzept weiterentwickelt.

Mitarbeiter*in mit Herz & Verstand!

Zur sozialpädagogischen Unterstützung von Schüler*innen und Lehrkräften suchen wir eine*n Mitarbeitende*n (m./w./d.) im neuen Angebot **Intensiv vor Ort**.

Sie arbeiten in einem multiprofessionellem Team, um die sozial-emotionale Entwicklung von einzelnen Schüler*innen an Grund- und Mittelschule zu fördern. Gemeinsam entwickeln Sie individuelle Fördermaßnahmen für Schüler*innen, führen Sozialtrainings durch, beraten Lehrkräfte und wirken mit, Perspektiven für einen geeigneten langfristigen Lernort zu erarbeiten.

Sie haben Freude an der Teamarbeit, ein hohes Maß an Eigenverantwortlichkeit und Reflexionsfähigkeit und wollen in Zusammenarbeit mit vielen Beteiligten gute Lösungen entwickeln. Sie schätzen flexibles Arbeiten, die Möglichkeit zur Weiterbildung, die Mitarbeit bei einem innovativen Arbeitgeber mit den Vorzügen des öffentlichen Dienstes inkl. Großraumbüro.

Die Arbeitsstelle umfasst 20 Wochenstunden. Die schulfreien Zeiten werden mit einem Jahresarbeitszeitmodell eingearbeitet.

Interesse geweckt? Mehr Infos gerne unter:
www.jugendarbeit-geretsried.de / 08171-90208
bewerbung@jugendarbeit-geretsried.de
- Bewerbungen bitte per Mail -

Wir freuen uns auf Sie!

... FÜR DICH UND DEINE STADT!

Nun werden die Kinder und Lehrkräfte in ihren jeweiligen Schulklassen vor Ort unterstützt. Als multiprofessionelle Beratung und Intervention bei akuten Verhaltenskrisen von Schüler*innen an den Grund- und Mittelschulen im Landkreis Bad Tölz – Wolfartshausen soll das neu zu schaffende Team schnell und unbürokratisch gute Lösungen für die und mit den Beteiligten entwickeln. Wie bisher auch, soll die Hilfe, sofern erforderlich, bis in die Familie hineinreichen und ggf. auch eine längerfristige Unterstützung in der Familie nach sich ziehen.

Wir freuen uns über **IHRE Bewerbung** für diese wichtige Aufgabe. Alles Weitere finden Sie im Anhang zum Rundbrief. Bei Fragen können Sie gerne unter 08171/90208 anrufen.

Der TVJA präsentiert sich bei der Ausbildungsmesse

Seit 2022 gibt es im Landkreis wieder eine große Ausbildungsmesse. Wir vom TVJA haben darauf hingewirkt, dass sie heuer in Geretsried stattfindet und sind natürlich auch mit dabei.

Am Stand 176 informieren wir über den **Freiwilligendienst** beim Trägerverein in Schule und Jugendarbeit und freuen uns auf Interessent*innen für die Mitarbeit bei uns.

Außerdem geben wir einen allgemeinen Überblick über Sozialberufe, die natürlich auch bei uns sehr gefragt sind.

Wir freuen uns auf euren Besuch am Donnerstag, den 9. Mai von 9.00 bis 17.00 Uhr!

meineAusbildung!
DIE BERUFSORIENTIERUNGSMESSE

9. MAI 2023
EISSTADT GERETSRIED

- Donnerstag von 9 bis 17 Uhr
- Attraktive Arbeitgeber und Weiterbildungseinrichtungen der Region
- Karriere-WarmUp
- Aktuelle Ausbildungsangebote an der Jobwall
- Eintritt frei

www.meineausbildung.ag/Geretsried



Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

EagleBurgmann.
100% FREILOSBERG

Kinder- und Jugendtag
07. Mai 2023 von 14 - 18 Uhr

Rund um 's Jugendzentrum
Saftladen (Adalbert-Stifter-Str. 15)
Bei schlechtem Wetter in der Turnhalle
des Gymnasiums

[www.geretsried.de/
kinder-und-jugendtag](http://www.geretsried.de/kinder-und-jugendtag)

Stadt Geretsried
...einfach anders!

Trägerverein
Jugend- und Sozialarbeit
Geretsried e.V.

Viel zu entdecken beim Kinder- und Jugendtag

Ponyreiten, Schnuppertauchen, Kugelschreiber schnitzen, Lichtgewehr schießen und vieles mehr: Beim Kinder- und Jugendtag am 7. Mai erwartet euch ein buntes Programm! Gemeinsam mit der Stadt Geretsried laden wir euch ein, das Freizeit- und Sportangebot in Geretsried zu entdecken. 39 Akteure, Vereine und Organisationen zeigen euch, was eure Stadt zu bieten hat! Es gibt ein tolles Bühnenprogramm und natürlich jede Menge Leckereien zu essen und zu trinken.

Kommt zum Kinder- und Jugendtag am 7. Mai
von 14:00 bis 18:00 Uhr

Bei schönem Wetter: rund um das
Jugendzentrum Saftladen

Bei Regen: Turnhalle des Gymnasiums, Aula der
Mittelschule, Außenbereich der Adalbert-Stifter
Mittelschule, Jugendzentrum Saftladen und
Bücherei

Teilhabe für alle im Ein-Stein Dank der Spende des Lions Club

Ausflüge und Unternehmungen in der Kindheit und Jugendzeit sind wichtig, um Horizonte zu erweitern und, ganz im Sinne außerschulischer Bildung nebenbei und oft unbemerkt, wichtige Inhalte zu vermitteln. Das kann das Wissen um die Geographie und die Natur sein, das kann der Umgang miteinander in der Gruppe sein und vieles mehr.

Auch heuer durften wir wieder eine Unterstützung von unseren Freunden des Lions Club München-Isartal entgegennehmen. Mit den uns anvertrauten 3.000,- Euro soll es den Besucher*innen des Ein-Stein ermöglicht werden, gemeinsam mit den Pädagog*innen die Region zu erkunden und Neues zu entdecken.

Ferienbetreuung der Stadt und landkreisweite Ferienpassaktionen

Liebe Familien, wie bereits 2022 wird auch in den ersten beiden Sommerferienwochen des Jahres 2023 in Geretsried im Sommerspaß gespielt, gebastelt und getobt werden. Die Betreuung beginnt täglich um 8:00 Uhr und endet um 16:00 Uhr. Betreut werden Kinder im Alter zwischen fünf und zwölf Jahren. Pro Woche müssen 55,00 € entrichtet werden. Anmeldeformulare werden ab dem 1. Juni 2023 im Downloadbereich auf www.geretsried.de verfügbar sein.

Wir vom TVJA werden wieder eine ganze Reihe von Veranstaltungen im Rahmen des **Isar-Loisachtaler-Ferienpasses** auf die Beine stellen.

In Geretsried gibt es viele tolle Organisationen und Vereine. Von Zeit zu Zeit stellen wir gerne einige davon in unserem Rundbrief vor. Heute es die...

Mitmachwerkstatt von Nagel und Faden – für dich, für mich, für Alle!

Die Werkstatt des gemeinnützigen Vereins Nagel und Faden Geretsried e.V. in der alten Industriehalle im Bunsenweg 11 ist offen für alle: Einzelpersonen, Gruppen, Profis, Laien und für alle Generationen. Ein Treffpunkt für Menschen mit kreativen Ideen und Begegnungsort für alle.. zum Reparieren und Gestalten, Ausprobieren und Tüfteln, Neues Lernen, Wissen weiter geben und miteinander Austauschen, Handwerken, andere Kennenlernen, Ratschen, Neues machen, Altes wiederverwenden, Dingen auf den Grund gehen, kreativ sein..., egal ob für eine Stunde, ein Projekt oder regelmäßig!



Wir freuen uns, wenn auch Sie unser Angebot nutzen, sich Kooperationen ergeben oder Sie es in Ihrem Kreis bekannt machen.

Wir bieten Raum, Werkzeug und Maschinen zum Arbeiten mit Holz und Textil. Eine Metallwerkstatt ist im Aufbau. Es gibt regelmäßige Handarbeits- und Nähcafés und einen Repairtreff sowie einen Hallenteil für größere Veranstaltungen, Kurse, Versammlungen oder Projekte. Neben dem Kurs- und Veranstaltungsprogramm kann derzeit zusätzlich donnerstags, freitags und samstags während der offenen Werkstatt-Zeiten an individuellen eigenen Projekten gearbeitet werden. Auch eine Küche und eine Sitzecke mit einem großen Tisch zum gemeinsamen Essen, Fachsimpeln oder Ratschen sind vorhanden. Vieles mehr ist möglich, denn die Halle steht rund fast 24/7 zur Verfügung! Zum Beispiel ein Gemeinschaftsgarten, ein Werkstattkino, eine Fahrrad-, Papier-, Web- oder Keramikwerkstatt...

Und wir – bisher rund 30 ehrenamtlich Aktive - **freuen uns auch über weitere Mitmacher:innen:** bei der Organisation und dem Betrieb gibt es von der Veranstaltungsbetreuung, Programmentwicklung, Hallenausbau, Thekendiensten in der offenen Werkstatt, Hausmeisterei, Öffentlichkeitsarbeit u.a. für jede:n was zu tun!

Mehr Infos unter www.nagel-faden.de oder gerne auch persönlich bei Gabriele Rogge Tel. 01578 1529962 bzw. gabriele.rogge@nagel-faden.de

JUGENDZENTRUM SAFTLADEN

Mitbestimmung und Verantwortung will gelernt sein

„Jungen Menschen sind die zur Förderung ihrer Entwicklung erforderlichen Angebote der Jugendarbeit zur Verfügung zu stellen. Sie sollen an den Interessen junger Menschen anknüpfen und von ihnen mitbestimmt und mitgestaltet werden, sie zur Selbstbestimmung befähigen und zu gesellschaftlicher Mitverantwortung und zu sozialem Engagement anregen und hinführen.“.... So beginnt die wichtigste Arbeitsgrundlage der Jugendarbeit, der § 11 des Kinder- und Jugendhilfegesetzes.

Dies mit Leben zu füllen war und bleibt fortwährende Herausforderung der Mitarbeitenden. Die Besucher*innen nehmen gerne die festen Angebote im Saftladen an, doch selbst Angebote zu entwickeln oder auch nur für bestimmte Aufgaben über einen längeren Zeitraum Verantwortung zu übernehmen, fällt ihnen sichtlich schwer. Sie haben vorrangig gelernt, zu konsumieren und was es nicht gibt, das gibt es eben nicht. Um dennoch den gesetzlichen Auftrag zu erfüllen, gilt es also kreativ zu sein und die Mitbestimmung nicht nur in den monatlichen Mitbestimmerversammlungen, sondern auch durch Veranstaltungen zu fördern.

Faschingsrave und Kochaktionen im Jugendzentrum

Am 17. Februar fand im Saftladen eine „Faschingsrave“ statt. Im Bereich der Licht- und Ton-Technik, sowie des Thekenverkaufs konnten einige Jugendliche beteiligt werden. Musikalisch wurde die Veranstaltung durch zwei DJs aus der Region unterstützt. Insgesamt nahmen rund 50 Jugendliche an der Veranstaltung teil.

An Freitagen findet im Saftladen eine angeleitete Kochaktion statt. Ziel ist es, den Jugendlichen den wertschätzenden Umgang mit Lebensmitteln, sauberes und ordentliches Arbeiten, als auch welche Verantwortung es bedeutet, für andere zu kochen, zu vermitteln. Des Weiteren bietet das gemeinsame Werken in der Küche einen Raum für gute Gespräche, sowie der Entwicklung von Teamfähigkeiten. Das Erlernen von Arbeitsteilung ist genauso Bestandteil der Aktionen wie das Erlernen der Hygieneregeln. Im Vorfeld besprechen die Jugendlichen mit den Betreuenden, was sie kochen möchten, fertigen Einkaufslisten an und gehen gemeinsam einkaufen. Auch der Einkauf bietet einen sehr guten Rahmen für gute Gespräche in einer kleinen Gruppe. Gleichzeitig können wichtige Inhalte zum Einkauf selbst vermittelt zu werden, z.B. die Auswahl regionaler, saisonaler und biologisch erzeugter Ware, die Reduktion von Verpackungsmüll und natürlich auch die Kalkulation des Einkaufsbudgets.





Zahlen, Daten & Fakten

Der Saftladen hatte im ersten Quartal des Jahres an 48 Tagen in Form des offenen Betriebes geöffnet und wurde dabei von insgesamt 1.594 Besuchern besucht. Im Schnitt waren dies rund 33 Besucher pro Öffnungstag.

An jedem Freitag nutzten bis zu 8 Jugendliche bzw. vor allem Kinder das Angebot der Offenen Holzwerkstatt.

Was viele nicht wissen:

Der Saftladen kann gegen eine geringe Nutzungspauschale auch von anderen Organisationen und Privatpersonen für Versammlungen, Familienfeste etc. genutzt werden.

Zudem gibt es hier bzw. in der Geschäftsstelle des TVJA unseren Vereinsbus und eine große (5 x 6m) Hüpfburg zu entleihen, damit der Vereinsausflug leichter möglich ist bzw. gelingt. Auch unsere vielfältig ausgestatteten Mobilspielkisten können entliehen werden, sofern wir sie nicht selbst brauchen.

MOBILE JUGENDARBEIT

Trotz Winter intensiv im Kontakt mit jungen Menschen

Noch nie konnte die Mobile Jugendarbeit im Winter so viele Jugendliche erreichen wie in diesem. Über die Wintermonate Januar bis März konnten in 95,75 Stunden im öffentlichen Raum 424 Kontaktgespräche durchgeführt werden. Zum Vergleich: die Mobile Jugendarbeit hat über das gesamte Jahr 2022 insgesamt 962 Personen erreicht.

Möglich wurde dieser Erfolg durch die in der Regel wöchentlich stattfindende Lagerfeuer auf der Böhmwiese. Angefangen hat es mit 14 Besucher*innen und ist fortan stetig größer geworden. Im März hat sich die Besucher*innenzahl bei ca. 45 Personen pro Lagerfeuer eingependelt, es ist inzwischen zu einer festen Institution für einige Jugendliche in Geretsried geworden.



Das Lagerfeuer hat sich für die Adressat*innen als ein sehr brauchbares Angebot herausgestellt und sich auch als sehr gutes Beratungssetting erwiesen. Schön ist auch, dass die Jugendlichen das Feuer samt Sitzgelegenheiten auf- und abbauen, den Platz aufräumen und alle Materialien wieder in den Garagen am Saftladen verstauen. Die MJA betreut den gesamten Ablauf und lenkt den Bus.

Von den Jugendlichen kommt viel Dankbarkeit für dieses Angebot. Schon am Anfang der Woche fragen sie, wann das nächste Feuer angezündet wird. Wenn jedoch der öffentliche Raum wieder aus dem „Winterschlaf“ erwacht, wird das Lagerfeuer voraussichtlich wieder eingestellt, damit diese Arbeitsstunden wieder für die aufsuchende Arbeit aufgewendet werden können.

JUGENDTREFF EIN-STEIN

Zahlen, Daten & Fakten

Im ersten Quartal dieses Jahres haben wir im Jugendtreff Ein-Stein an 46 Öffnungstagen insgesamt 1.851 Besucher*innen gezählt. Durchschnittlich liegt die Besucher*innenzahl bei 40 Personen pro Öffnungszeit. Der Mädchenanteil liegt im Schnitt bei 32%.

Zudem fanden 24 Angebote außerhalb des offenen Betriebs statt. Dies waren im ersten Jahresviertel die Kreativwerkstatt, die Einsteiger und der Musikworkshop. Insgesamt haben 210 Teilnehmende diese Angebote genutzt.

Höhepunkte in der Offenen Jugendarbeit sind immer auch die Veranstaltungen, die gemeinsam mit den Besucher*innen geplant, vorbereitet und durchgeführt werden.



Jugendarbeit meets Klassik

Sie kommen aus der Ukraine, aus Afghanistan, aus Weißrussland, aus Nordmazedonien, von den Philippinen und aus Deutschland. Kinder und Jugendliche, die in Geretsried und Umgebung leben, haben sich auf eine wunderbare neue Erfahrung eingelassen. Gemeinsam mit insgesamt 34 Teilnehmer*innen und Betreuer*innen organisierte der Trägerverein Jugend- und Sozialarbeit Geretsried am 5. März eine Konzertfahrt in die Residenz nach München. Gesponsert wurden die Eintrittskarten von der KOLIBRI-Stiftung. Der Bus wurde bezuschusst von der Raiffeisenbank Isar-Loisachtal e.G. und der Stiftung für Kinder und Jugendliche Geretsried/Wolfratshausen. Zudem leisteten die Teilnehmenden je nach Leistungsfähigkeit einen kleinen Eigenbeitrag. Die Teilnehmenden waren überwältigt von München, dem Hofgarten, der Residenz, dem Herkulesaal, den vielen Menschen und natürlich von der Musik von Ravel, R. Strauß und Mendelssohn-Bartholdy.

Durch diese Aktion konnte den Kindern die Teilhabe am kulturellen Leben ermöglicht werden und sie wird ihnen mit Sicherheit noch sehr lang in Erinnerung bleiben. Horizonte erweitern, Gemeinschaft fördern, Integration leben - dank den Förderern war das möglich. Ein Teilnehmer formulierte es auf dem Rückweg sehr treffend: „Auch wenn es heute ein wenig spät geworden ist und ich morgen in der Schule müde sein werde: für dieses Konzert hat es sich gelohnt!“





Partys zum Mitgestalten

Jeden zweiten Monat, am dritten Freitag, plant das Ein-Stein gemeinsam mit den Besucher*innen eine Party. Hier steht die Mitbestimmung an erster Stelle. Unsere Besucher*innen packen gemeinsam mit uns Pädagogen an, damit die Party ansprechend für unsere Besucher*innen und damit zum Erfolg wird. Im Februar ließen wir eine bunte Faschingsparty, mit festlicher Dekoration, Kostümwettbewerb und selbst zubereiteten Snacks im Ein-Stein steigen. Im März wurde unser Ein-Stein zur Schwarzlichtdisco. Durch das UV-Licht beginnen manche Farben zu leuchten. Unseren Besucher*innen hat es großen Spaß bereitet, das Ein-Stein mit Neonfarben zu schmücken und anschließend zu tanzen und zu feiern.

INTEGRATION AKTIV

Ein Kleiderbasar für Geflüchtete ...

... den veranstalteten wir von IAG, unterstützt von zahlreichen Ehrenamtlichen aus dem Geretsrieder Helferkreis sowie von Geflüchteten aus verschiedensten Ländern, am Samstag, 28. Januar 2023 in der Aula der Mittelschule in Geretsried.



Dank der großzügigen Spendenbereitschaft der Bevölkerung konnten wir bereits zum dritten Mal einen solchen Basar vorbereiten und bedürftigen Menschen die Gelegenheit bieten, sich mit Schuhen, Jacken, Mützen, Kleidung, Spielsachen oder Taschen auszustatten. Nebenbei nutzten viele die Gelegenheit, sich kennenzulernen und ins Gespräch zu kommen.

Vielen Dank für die Hilfsbereitschaft aller Art, was für ein positiver Start ins neue Jahr!

„Gesichter – Geschichten“: Eine Fotoausstellung über Menschen aus der Ukraine

Vom 01. bis 28. Februar zeigten wir im Quartierstreff WIR SIND STEIN eine Fotoausstellung des Ickinger Fotografen Wolfgang Amslgruber. Im Rahmen einer Passfoto-Aktion sind über 100 Bilder von Menschen entstanden, die aus der Ukraine in unserem Landkreis angekommen sind - die Gesichter sind zu ausdrucksstarken Portraits geworden, die Erlebnisse und Schicksale erzählen.



Ein wunderbarer Konzernachmittag zum Weltfrauentag ...

Am 11. März lud IAG zu einem Konzernachmittag anlässlich des Weltfrauentags ein. Seit 1911 feiern Frauen den „Internationalen Tag der Frauen“, an dem weltweit auf Frauenrechte und die Gleichstellung der Geschlechter aufmerksam gemacht wird. Der Tag soll die Aufmerksamkeit auf immer noch bestehende Diskriminierungen und Ungleichheiten richten und gleichzeitig die bisherigen Errungenschaften der Frauenrechtsbewegung feiern.



Nach zweijähriger coronabedingter Pause wurde das Konzert herzlich angenommen und über 90 Besucherinnen und Besucher strömten in den Quartierstreff Stein, um sich bei Kaffee und Kuchen die vier Auftritte anzuhören. Neben den "Powerdudla" und dem Akkordeon-Ensemble aus der Musikschule Geretsried traten Elsa Kodeda und Judith Geißler-Herzog mit klassischem Gesang und Harfe auf. Den Abschluss machte Alejandra Marini, die mit „Ulani“, einem Repertoire aus mitreißenden südamerikanischen Klängen, das Publikum zum tanzen motivierte. Wir bedanken uns bei den Musikant*innen, Kuchenspender*innen und Gästen für die gelungene Veranstaltung!

"Markt der Möglichkeiten" - Intensiver Austausch beim 19. Integrationsforum

Das bereits 19. Integrationsforum in Geretsried widmete Integration Aktiv am 16. März ganz dem intensiven Austausch und gegenseitigen Kennenlernen der Teilnehmenden. Mit vielen neuen und alten Gesichtern, aber auch mit vielen neuen Herausforderungen in den letzten zwei Jahren ist es wichtig, einen genauen Überblick über das Schaffen und die Aufgaben anderer Institutionen zu erlangen, um möglichst gut zusammen arbeiten zu können: Rund 30 Teilnehmende aus Migrationsberatung, Schulen, Arbeitsvermittlung, der sozialen Arbeit und Stadtverwaltung, aber auch viele Ehrenamtliche und Menschen mit eigener Fluchterfahrung versammelten sich dazu in der Mensa der Karl-Lederer-Schule. Neben der Vorstellung des eigenen Arbeitsplatzes und der dort angesiedelten Themen strichen die Teilnehmenden ihre Herausforderungen heraus.

Diese sind derzeit überall groß: stark steigende Flüchtlingsaufkommen stellen Geretsried vor das damit verbundene Problem der Unterbringung, die Belegung der Turnhalle stellt keine Dauerlösung dar.

Auch die wahrgenommene Ungleichbehandlung von Nationalitäten beschäftigte die Teilnehmenden. Durch die Fortführung der Brückenklassen, auch in Hinblick auf den allgemeinen Lehrermangel, würden ukrainische Kinder weiter unter sich bleiben und die Integration damit erschwert. Die soziale Kompetenz der Jugendlichen sei auch durch Corona noch spürbar geschwächt.



Das Thema Sprache und Spracherwerb gestalte sich ebenso herausfordernd, auch der Mangel an Kinderbetreuungsplätzen nach der Schule ist problematisch, da dies auf lange Sicht einen Ausschluss von Bildung bedeute.

Die zäh verlaufende Anerkennung von Qualifikationen münde in einer riesigen Potenzialverschwendung - „wir haben hier ganz tolle Menschen mit ganz tollen erlernten Berufen, die sie hier nicht ausüben können“.

QUARTIERSMANAGEMENT

Teilhabe für alle

Im Rahmen unseres diesjährigen Schwerpunktthemas „Teilhabe für Alle!“ wollen wir in unseren Quartieren Raum schaffen: Raum für Themen, Lebensgeschichten und Erfahrungen, die oft im alltäglichen Leben und Zeitgeschehen etwas untergehen, aber Biographien prägen und damit Teil unserer Gesellschaft sind! In Form von Erzählcafés laden wir Menschen zu verschiedenen Themen in unsere Quartierstreffe ein und ihr könnt bei Kaffee und Tee ihren interessanten Geschichten und Gesprächen lauschen. Wir starteten im Quartierstreff am Johannisplatz, dort fand am 06. April ein Erzählcafé zum Thema „Flucht“ statt. Am 25. April um 18:30 Uhr folgt das Thema „psychische Gesundheit“ in Stein. Das Quartiersmanagement und die Quartiersbeiräte freuen sich über ihr Kommen! Wenn auch Sie Ihre Geschichten teilen wollen oder jemanden kennen, dem Sie gerne zuhören möchten, dann melden Sie sich gerne bei uns.

Quartiersmanagement Stein - Faschingsfeier am Handarbeitsnachmittag

Am 15. Februar wurde es bunter als sonst im Quartierstreff in Stein. Als Hexe, Königin und mit Sombrero verkleidet ließen es sich die Senior*innen an diesem Handarbeitsnachmittag gut gehen. Gestrickt wurde aber trotzdem fleißig. Und den ein oder anderen Krapfen haben wir uns natürlich auch schmecken lassen.



Jahresauftakt: Quartiersbeiratssitzung

Unserer Einladung zur ersten Quartiersbeiratssitzung am 7. März folgten der Steiner Quartiersbeirat und einige interessierte Stadtteilbewohner*innen. Zusammen strukturierten wir das Jahr im Quartier, beschlossen die Budgets für das alljährliche Stadtteilfest und die Weihnachtsfeier und brachten Kräuterwanderung mit gemeinsamen Kochen, sowie den Hofflohmarkt mit Nachbarschaftsfest auf den Weg. Die nächste Quartiersbeiratssitzung findet dann am 16. Mai ab 18:30 Uhr statt.



Gemeinsam für Ostern backen

Gemeinsam bereiteten wir uns auf die Osterzeit vor und backten am 27. März Eier und Hasen. Mit ganz viel Mühe und Geschick verzierten die Besucher*innen ihre österlichen Kunstwerke. Eine Woche später wurden die Eier dann gemeinsam gefärbt, so dass Ostern kommen konnte.

Termine:

- 17. April, 10-12 Uhr: Seniorensprechstunde
- 22. April: Kräuterwanderung und gemeinsames Kochen
- 25. April, 18:30 Uhr: Erzählcafé zu psychischer Gesundheit
- 26. April, 14-16 Uhr: Planungstreffen Stadtteilfest
- 3.-30. Mai: "Auf der Flucht: Frauen und Migration"
- 13. Mai, ab 11 Uhr: Start in den Frühling in den Quartieren mit Nachbarschaftsfest und Hofflohmarkt in Stein
- 16. Mai, 18:30 Uhr: Quartiersbeiratssitzung

Regelmäßige Angebote

- Jeden Montag, 18:30 Uhr: Yoga mit Anna (auf russisch)
- Jeden Mittwoch 14:00 – 16:00 Uhr: Handarbeit & Kaffeeklatsch
- Jeden Mittwoch 16:30 – 18:30 Uhr: Mathenachhilfe für Grund- und Mittelschüler*innen
- Jeden Mittwoch von 18:00 -19:30 Uhr: Offene Tanzabende, Polka - Walzer – Volkstanz
- Jeden Donnerstag 17:00 bis 19:00 Uhr: Spieleabend
- Jeden Donnerstag 10:00 – 11:00 Uhr: Yoga
- Jeden Freitag, 9:30 Uhr: Yoga mit Anna (auf russisch)
- Jeden Freitag, 15:30 – 16:30 Uhr Russisch Muttersprachenkurs (nicht in den Ferien)
- Jeden Freitag, 17:00 – 18:30 Uhr: Deutsch-Kurs für Ukrainer*innen (nicht in den Ferien)

Quartiersmanagement Neuer Platz - miteinander Verantwortung übernehmen



Die erste Quartiersbeiratssitzung im Jahr 2023 zeigt auf, was uns in diesem Jahr am Neuen Platz alles erwarten wird und welche Aktionen wie viel Einsatz benötigen. Praktisch sind dabei auch die Reflexionsrunden zu vergangenen Veranstaltungen, wie dem Handwerklichen Weihnachtsmarkt. Dementsprechend zeigt sich der Quartiersbeirat zufrieden und Verbesserungsvorschläge sind notiert. Mit großer Motivation, aber auch mit Blick auf das Budget planen wir das Jahr voraus. Besonders das Projekt der „Essbaren Stadt“, die Flohmärkte und das Stadtteilfest stehen dabei im Fokus.

Im Quartiersbeirat wollen wir 2023 einen besonderen Fokus auf den Neuen Platz als Raum für die Bewohnerschaft legen. Nicht im Sinne eines materiellen Raum, sondern als einen öffentlichen Raum, dessen Potenzial als zentraler Treffpunkt ausgeschöpft werden soll. Dafür muss die Verantwortung für diesen Raum bei den Bewohner*innen steigen, so der Quartiersbeirat. Verantwortung kann beispielsweise durch die Übernahme eines Trogs im Rahmen der „Essbaren Stadt“ am Neuen Platz oder als ehrenamtliche Helfer*innen bei Veranstaltungen wie den beliebten Flohmärkten und dem Stadtteilfest stattfinden. Wir haben deshalb vor, noch intensiver bei Veranstaltungen und Aktionen die Bewohnerschaft in die Mitverantwortung zu ziehen. Der motivierte Quartiersbeirat am Neuen Platz setzt dafür beste Voraussetzungen.

Termine

- 16. April, 12:00-21:00 Uhr: orthodoxes Osterfest am Neuen Platz
- 17. April, 18:00 Uhr: Quartiersbeiratssitzung Neuer Platz
- 13. Mai, 11:00-15:00 Uhr: Start in den Frühling in den Quartieren mit Flohmarkt am Neuen Platz

Quartiersmanagement Johannisplatz - immer mehr Leben im Quartierstreff

Gemeinsam mit dem Quartiersbeirat und der Bewohnerschaft konnten wir über die letzten Monate ein tolles regelmäßiges Programm zusammenstellen, darüber hinaus können wir besondere Veranstaltung stattfinden lassen, die den Quartierstreff nicht nur zu einem Begegnungsort unter Bewohner*innen, sondern auch zu einem Raum für informative Veranstaltungen im Quartier macht. Dank steigender Eigeninitiative der Bewohnerschaft, können immer mehr Angebote übernommen werden, ein Beispiel ist der Seniorenstammtisch, der nun jede Woche stattfindet.

Vortrag und Filmabend im Quartierstreff Johannisplatz

Im Januar hatten wir den ersten Vortrag 2023 im Quartierstreff Johannisplatz veranstaltet, hierbei ging es um „Philosophie – Homöopathie - Gesundheit – Wie passt das zusammen?“ mit der Referentin Edeltraud Berkl vom Johannisplatz.

Im Februar haben wir es dann mit einem Filmabend versucht. Leider blieb hier der große Ansturm aus. Aber darum geht es, Angebote an Bedarfe abzugleichen, um bestmöglich im Quartier agieren zu können. Ähnliche Veranstaltungen sollen auch in Zukunft im Treff stattfinden, sofern sie von den Bürger*innen gewünscht werden.

Fasching im Quartierstreff

Die Narrenzeit ging bei uns im Quartierstreff nicht spurlos vorbei. Es gab zwei Faschingsfeiern: einmal für die Kids zum Spielangebot, das immer Mittwochs stattfindet. Dort gab es ein paar traditionelle Spiele, bunt gebastelte Masken und leckere Krapfen. Mit mindestens genauso viel Spaß wurde dann ein Tag später am Seniorenstammtisch Fasching gefeiert, die Bilder sprechen für sich.



Frühling im Quartier

Mit dem Frühling starten auch einige tolle Projekte im Quartier: Neben unserem geplanten Erzählcafé und der Ostereiersuche im April, soll es mit dem Aufbau eines Hochbeets am Johannisplatz weitergehen, das dann das Johanniter Kinderhaus besähen und pflegen wird. Außerdem räumen wir zeitgleich zum städtischen Ramadama am 22. April unser Quartier gemeinsam auf und damit der Aufenthalt am Platz noch einladender wird, wollen wir die beliebten Sitzmöglichkeiten am Platz verbessern beziehungsweise weiter ausbauen. Auch die Blumentröge vorm Treff sind schon neu bestückt worden!

Regelmäßige Angebote

3. Montag, alle 2 Monate 10:00-12:00 Uhr: Seniorensprechstunde
Montags, 14:00-16:00 Uhr: Selbsthilfegruppe Ukraine (nicht öffentlich, Anm. erwünscht)
Mittwochs, 14:00-16:00 Uhr: Offener Treff/ Sprechstunde
Mittwochs, 16:00-18:00 Uhr: Spielangebot
Donnerstags, 14:00-17:00 Uhr: Stammtisch für Junggebliebene Ü50
Freitags, 18:00-19:00 Uhr: Yoga (erst wieder ab 21.04.)
letzten Freitag, 15:00-17:00 Uhr: Spielnachmittag für alle Generationen
Samstags, 12:30-15:30 Uhr: Selbsthilfegruppe Ukraine (nicht öffentlich, Anm. erwünscht)

Termine

22. April, 10:00-12:00 Uhr: Ramadama am Johannisplatz
25. April, 19:30 Uhr: Quartiersbeiratssitzung am Johannisplatz, alle sind eingeladen!
13. Mai, 14:00 Uhr: Start in den Frühling in den Quartieren mit Anwohnergrillfest am Johannisplatz
22. Mai, 10:00-12:00 Uhr: Sprechstunde mit der Seniorenreferentin Sabine Gus-Mayer

UNSERE ANGEBOTE AUF EINEN BLICK

Jugendtreff Ein-Stein

Steiner-Ring 22a, 82538 Geretsried
08171/9978088

ein-stein@jugendarbeit-geretsried.de

Öffnungszeiten:

Montags: 16:00 - 18.00 Einsteiger für Kinder bis 10 Jahre
Dienstags: 16:00 - 18:00 Kreativwerkstatt
Mittwochs und Donnerstag: 16.30 Uhr - 20.30 Uhr offener Betrieb
Freitags und Samstags: 16.30 Uhr - 22:00 Uhr offener Betrieb

Jugendzentrum Saftladen

Adalbert-Stifter-Straße 15, 2538 Geretsried
08171/51192

saftladen@jugendarbeit-geretsried.de

Öffnungszeiten:

Dienstag u. Mittwoch: 15.30 Uhr - 21.00 Uhr, Freitag: 15.30 Uhr - 21.30 Uhr, Samstag: 15.30 Uhr - 21.00 Uhr

Koordinationsstelle Integration aktiv

Steiner Ring 24, 2538 Geretsried

08171/9266535

01523/4260325

iag@jugendarbeit-geretsried.de

Mobile Jugendarbeit Geretsried

Adalbert-Stifter-Straße 15, 82538 Geretsried

08171/3490000

0151/40335064

mja@jugendarbeit-geretsried.de

Quartiersmanagement Leitung

Adalbert-Stifter-Straße 15, 82538 Geretsried

08171/90208

Quartiersmanagement und Quartierstreff Stein:

Steiner Ring 10

am-stein@jugendarbeit-geretsried.de

UNSERE ANGEBOTE

Sie möchten wissen, was bei uns läuft? Sehr viele Termine finden Sie in unserem [Veranstaltungskalender](#), über besondere Aktivitäten informieren wir unter Aktuelles auf unserer [Internetseite](#).

Sie finden ein Angebot nicht, das Sie für notwendig erachten?
Lassen Sie es uns wissen, vielleicht finden wir miteinander eine Lösung!

HILFE FÜR KINDER, JUGENDLICHE UND FAMILIEN IN GERETSRIED

Sie wollen Kinder und Jugendliche unterstützen? Selbst tatkräftig mit anpacken? Wollen anderen Menschen etwas Gutes tun? Der Trägerverein Jugend- und Sozialarbeit und seine Mitarbeiter wissen um viele kleinere und größere Problemlagen. Gerne geben wir Ihnen Tipps, wie Sie sich z.B. im Bereich der Sprachförderung aktiv einbringen können, wo Ihre Spenden gut angelegt sind oder in welcher Art Sie sonst helfen können!

Impressum:

Herausgeber: Trägerverein Jugend- und Sozialarbeit Geretsried e.V.

V.i.S.d.P.: Geschäftsführer Rudi Mühlhans

Redaktion: Rudi Mühlhans, unter Mitarbeit von Kerstin Halba, Sandra Mader, Hannah Schreyer, Natascha Siebert, Patrick Schmook, Torsten Benz u.a..

Alle Fotorechte liegen beim TVJA. Eine widerrechtliche Nutzung wird ggf. zur Anzeige gebracht.

Trägerverein Jugend- und Sozialarbeit Geretsried e.V.

Adalbert-Stifter-Straße 15, 82538 Geretsried

08171/90208

Notfallnr.: 0171/9098098

Die Geschäftsstelle ist i..d.R. Montag – Freitag von 8.00 Uhr – 12.00 Uhr sowie Mo., Mi. u. Do. von 12.00 bis 15.30 Uhr und nach Terminvereinbarung besetzt.

Tel.: 08171 / 90208

Mail: gf@jugendarbeit-geretsried.de

www.jugendarbeit-geretsried.de

Erscheinungsweise „Neues aus der Jugend- und Sozialarbeit“: alle 3 Monate

Liebe Leserinnen und Leser!

Schön, dass Sie sich die Zeit für „Neues von der Jugend- und Sozialarbeit“ genommen haben. Wir hoffen, Sie gut informiert zu haben. Bitte empfehlen Sie unseren Rundbrief weiter. Um in den Verteiler aufgenommen zu werden, bitten wir um Eintragung auf unserer [Internetseite](#). Dort können Sie sich jederzeit wieder vom Bezug des Rundbriefs abmelden - was wir bedauern würden. Wir bitten, unsere [Datenschutzbestimmungen](#) zu beachten.

...FÜR DICH UND DEINE STADT!

[Klicken Sie hier um sich aus dem Verteiler abzumelden.](#)